



Evangelische Elise-Averdieck-Schulen Rotenburg

Berufsbildende Schulen/ Anerkannte Ersatzschulen

**Berufsfachschule –Sozialpädagogische*r Assistent*in-
Fachschule -Sozialpädagogik**

Allgemeine Schülerinformationen

Sie wollen Ihre Ausbildung starten – was erwartet Sie bei uns?

Unser kleines Infoblatt soll Ihnen helfen, offene Fragen zu beantworten:

Welche Wohnmöglichkeiten gibt es?

Bezeichnung	monatl. Miete/	Ansprechpartner
Internat Schule/ Doppelzimmer: (nur wenige Plätze für weibl. Bewerber unter 17!)	Zurzeit: 96,00 € pro Person, bei Einzelzimmerwunsch: 144,- €	Herr Scholz
Burfeindhaus: (auf dem Krankenhausgelände, Miete gestaffelt nach Zimmerausstattung)	Preise auf Anfrage	Herr Scholz
Wohnheim Unterstedt: Gästezimmer Wohnung (geteilt durch die Anzahl der Mitbewohner)	Preise auf Anfrage	Herr Scholz

Es besteht keine Garantie auf Unterbringung, die Vermietung ist abhängig von frei werdenden Zimmern.

Die Ansprechpartner sind wie folgt telefonisch erreichbar:

Mutterhaus/ Immobilienverwaltung: 0 42 61 / 77 39 90 Herr Lars Scholz

Darüber hinaus müssen Sie sich selbst um geeigneten Wohnraum kümmern, wir können nur begrenzt behilflich sein.

Wohin kann ich mich wenden, wenn ich Probleme habe?

Das Sekretariat ist Mo. – Do. von 7:45 bis 15:00 Uhr und Fr. von 7:45 bis 13:00 Uhr besetzt, gerne helfen wir Ihnen dort bei administrativen Problemen weiter. Bei anderweitigen Problemen können Sie sich an einen Vertrauenslehrer oder die Schülervertretung, bestehend aus allen Klassensprecher*innen und deren Vertreter*innen, einem*r Schülersprecher*in und deren Stellvertreter*in, wenden.

Wann finden Schulkonferenzen statt?

Die Schulkonferenzen finden in der Regel 4-wöchig, jeweils mittwochs um 15:15 Uhr (s. Terminplan an der Infowand vor dem Sekretariat) mit allen Lehrkräften und den Klassensprecher*innen statt.

Gibt es auch Schulgottesdienste?

Ja! Wann die Schulgottesdienste stattfinden, können Sie dem Terminplan an der Infowand vor dem Sekretariat entnehmen.

Wie lange dauert der Unterricht?

Der Unterricht beginnt um 08:00 Uhr und dauert in der Regel bis 15:00 Uhr, je nach Stundenplanung kann jedoch auch bis 16:45 Uhr oder am Wochenende Unterricht stattfinden.

Wo kann ich BAföG beantragen?

Antragstellung beim Landkreis in dem die Schüler*innen ihren Hauptwohnsitz haben. Ein Info-Blatt können sie im Sekretariat erhalten oder gleich die Formulare downloaden unter www.bafoeg.bmbf.de.

Kosten der Lehrmittel:

Um die Kosten der Lehrmittel zu decken, besteht folgende Vereinbarung:

- Als Pfand für ausgeliehene Bücher wird von teilnehmenden Schüler*innen 30,- € erhoben. Dieser Betrag wird per Lastschrift eingezogen und am Ende der Schulzeit, wenn alle Bücher abgegeben wurden, zurückgezahlt (ohne Zinsen).

Hinzu kommen weitere Kosten wie z. B. Kunst- und Werkgeld, Ernährung und Gesundheit (ca.30,- €) ebenfalls pro Schuljahr, Kosten für Klassenfahrten (ca. 240,- €) etc.

Welche Medien stehen den Schüler*innen zur Verfügung?

Sie können nach Absprache mit dem Sekretariat den Computerraum nutzen, außerdem ist es möglich einen Zugang zum WLAN des Schulzentrums zu erhalten. Für den Unterricht stehen Ihnen zahlreiche Medien, wie Radiorecorder, Videorecorder, Fernseher, CD-Player und Videokamera zur Verfügung. Reservierungen sind in eine Ausleihliste einzutragen. Alle Klassenräume sind mit Beamer, Notebook und WLAN ausgestattet.

Unsere Schulbücherei steht Ihnen ebenfalls zur Nutzung zur Verfügung. Die Öffnungszeiten finden Sie an der Eingangstür zur Bücherei.

Schulgeld:

Die von der niedersächsischen Landesregierung beschlossene Schuldgeldbefreiung für sozialpädagogische Ausbildungsgänge, steht unter Haushaltsvorbehalt des Landes Niedersachsen. Der Antrag auf Schuldgeldfreiheit muss daher jährlich neu gestellt und genehmigt werden. Wird der Antrag auf Schuldgeldbefreiung nicht genehmigt oder wird während der Ausbildung die Zuwendungsrichtlinie vom Land Niedersachsen ausgesetzt, sind die Schüler*innen verpflichtet ein Schulgeld in Höhe von z.Zt. € 70,00 monatlich zu entrichten. Die Zahlung erfolgt durch Lastschrifteinzug.

Das Schulgeld ist für private und kirchliche Einrichtungen nach Abzug von Beherbergungs-, Betreuungs- und Verpflegungskosten zu 30 % als Sonderausgabe abzugsfähig. Es gilt ein Höchstbetrag von 5000,- €. Auch Entgelte an berufsbildenden Ergänzungsschulen sind abziehbar.

Mittagessen:

Die Schüler*innen können kostengünstig in der Krankenhauskantine essen. Hierzu kann eine Essenkarte beantragt werden, diese kostet z. Zt. einmalig 10,- € Pfand und wird dann entsprechend aufgeladen. Im Kiosk „Mittendrin“ erhalten Sie für kleines Geld belegte Brötchen, Kaffee, Salate und mehr.

Versicherung:

Alle Schüler*innen sind, gemäß Schulgesetz, beim Gemeinde-Unfallversicherungsverband berufsgenossenschaftlich gegen Unfall versichert. Im Falle eines Unfalls (z.B. Wegeunfall oder Unfall im Sportunterricht; Unfälle im Zusammenhang mit Klassen-/ Studienreisen), wenden Sie sich bitte an das Sekretariat. Sie erhalten dort ein Formular zur Unfallanzeige.

Die betriebliche Haftpflichtversicherung des Diakonissen-Mutterhauses Rotenburg deckt Haftpflicht-Schäden gegenüber Dritten aus der Tätigkeit der Schüler*innen im Rahmen ihrer/seiner Ausbildung ab.

Ferien:

Die Ferien entsprechen in der Regel der Ferienregelung an den allgemeinbildenden Schulen in Niedersachsen.

Parken:

Auf dem Schulgelände stehen für Schüler*innen keine Parkplätze zur Verfügung. Parkmöglichkeiten finden sich am Lohmarkt bei der Kreismusikschule.